



Tom Blomqvist startet 2015 im achten BMW M4 DTM.

Tom Blomqvist startet 2015 im achten BMW M4 DTM. Das Fahreraufgebot von BMW Motorsport für die kommende DTM-Saison ist komplett: Tom Blomqvist (GB) wird 2015 am Steuer des achten BMW M4 DTM in der populären Tourenwagenserie an den Start gehen. Im Rahmen des traditionellen BMW Motorsport Saisonabschlusses am 5. Dezember 2014 waren bereits der amtierende DTM-Champion Marco Wittmann (DE), Maxime Martin (BE), Augusto Farfus (BR), Bruno Spengler (CA), Martin Tomczyk (DE), Timo Glock (DE) und António Félix da Costa (PT) als Fahrer bestätigt worden. Blomqvist ging Anfang Dezember bei Testfahrten in Jerez de la Frontera (ES) zum ersten Mal im BMW M4 DTM auf die Strecke und sammelte gemeinsam mit vielen weiteren Debütanten erste Erfahrungen in einem DTM-Rennwagen. Dabei hinterließ der 21-Jährige einen exzellenten Eindruck und empfahl sich damit für die Vergabe des vakanten Cockpits für 2015. "Wir freuen uns sehr, in Tom Blomqvist einen weiteren viel versprechenden Youngster in unseren Reihen begrüßen zu dürfen", sagt BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt. "Tom hat beim Test in Jerez auf ganzer Linie überzeugt und kommt mit langjähriger Erfahrung aus der Formel 3 zu uns. Ich bin sicher, dass er alles mitbringt, um sich schnell in der DTM zurechtzufinden. Mit seiner Persönlichkeit passt Tom in jedem Fall bestens in unser Aufgebot. Bisher hatten wir bei der Wahl unserer Rookies immer ein glückliches Händchen. 2015 werden wir ihn bestmöglich dabei unterstützen, auf Anhieb gute Ergebnisse erreichen zu können." "Ich kann gar nicht sagen, wie sehr mich die Verpflichtung durch BMW Motorsport freut", meint Blomqvist. "Nach unserem Test in Spanien habe ich mir ausgemalt, wie es sich anfühlen würde, BMW Werksfahrer zu sein und im BMW M4 DTM regelmäßig ans Limit zu gehen. Jetzt bekomme ich die Gelegenheit dazu - und das ist einfach großartig. Ich kann es kaum erwarten, ab sofort ein Mitglied der BMW Motorsport Familie zu sein. Denn neben den spannenden sportlichen Aussichten haben mich auch der tolle Zusammenhalt im Team und die Art und Weise, wie ich beim Test aufgenommen wurde, sofort begeistert." Als Sohn der schwedischen Rallye-Legende Stig Blomqvist, der 1984 die Weltmeisterschaft gewann, liegt Tom der Motorsport buchstäblich in den Genen. Allerdings zog es den Youngster nach ersten Erfahrungen und Erfolgen im Kartsport nicht auf die Rallyepiste, sondern in den Formelsport. Bereits 2009 überzeugte er bei Starts in der Formel Renault, ehe er ein Jahr später den Titel in der britischen Formel Renault Meisterschaft erringen konnte - und das mit 16 Jahren als jüngster Fahrer in der Geschichte der Serie. Über den deutschen Formel-3-Cup führte Blomqvists Weg schließlich in die Formel 3 Euroserie. 2010 absolvierte er in Macau (CN) einen Gaststart in der Formula BMW Pacific Nachwuchsserienreihe und fuhr als Dritter am Steuer des Formel BMW FB02 auf Anhieb auf das Podium. Im Verlauf seiner noch jungen Karriere hat Blomqvist auch die Schattenseiten des Motorsports kennengelernt, als er sich 2011 bei einem Rennen auf dem Lausitzring (DE) einen Lendenwirbel brach und seine Saison vorzeitig beenden musste. Nach dieser Verletzung kam er jedoch noch stärker zurück und arbeitete sich in der Formel 3 sukzessive an die Spitze. In der Saison 2014 gelangen ihm sechs Siege und insgesamt 15 Podiumsplatzierungen. Er sammelte 420 Punkte und belegte Platz zwei in der Gesamtwertung. Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group Ingo Lehbrink Tel.: +49-89-382-76003 Fax: +49-89-382-28567 E-Mail Adresse: ingo.lehbrink@bmw.de  width="1" height="1">

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus ? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobilmärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.